

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Felde  
am Dienstag, 12.01.2016, 19:30 Uhr  
im Gemeindezentrum Felde

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:50 Uhr

Anzahl der Besucher: 52

Gesetzliche Mitgliederzahl: 16

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 278 bis 287 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 14.

### 1. Stimmberechtigt:

1. Bernd-Uwe Kracht	Gemeindevertreter
2. Sven Jacobsen	Gemeindevertreter
3. Petra Paulsen	Gemeindevertreterin
4. Martin Schlichtenberger	Gemeindevertreter
5. Andreas Fleck	Gemeindevertreter
6. Andreas Kreft	Gemeindevertreter
7. Hans-Eberhard Frenzel	Gemeindevertreter
8. Uwe Wriedt	Gemeindevertreter
9. Ulrich Hauschildt	Gemeindevertreter
10. Dr. Michael Dommes	Gemeindevertreter
11. Dr. Dieter Mühlhoff	Gemeindevertreter
12. Bianca Dommes	Gemeindevertreterin

### 2. Nicht stimmberechtigt:

Jürgen Harders	Beauftragter nach § 127 GO
Marc Reiser	Protokollführer
Marco Carstensen	Amt Achterwehr

### 3. Entschuldigt fehlen:

Hauke Tönsfeld	Gemeindevertreter
Hardi Conrad	Gemeindevertreter

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Felde waren durch Einladung vom 21.12.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Um 19:30 Uhr eröffnet Herr Harders die Sitzung. Er begrüßt alle Gäste, alle anwesenden Gemeindevertreter (m/w) recht herzlich. Zudem begrüßt er alle anwesenden Zuhörer und den Vertreter der Presse Herrn Müller.

Er stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht ergangen ist. Es werden keine Einwendungen erhoben.

Die Gemeindevertretung Felde ist aufgrund der erschienenen Anzahl der Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird beantragt, die Tagesordnung um folgende Punkte zu ändern:

Streichung TOP 13 „Erstaufnahmeeinrichtung“

Herr Kracht merkt hierzu an, dass es wünschenswert gewesen wäre, wenn die Gemeinde die neuen Erkenntnisse in diesem Zusammenhang direkt erfahren hätte und nicht aus der Presse. Irreführend war auch die Pressemitteilung, dass die Sitzungen in Bovenau, Bredenbek und Felde ausfallen.

STV:            9 dafür                            3 Enthaltungen                            0 dagegen

Erweiterung:

Neu TOP 12: Reparatur bzw. Ersatzbeschaffung von Gerätschaften des Bauhofes

Hierzu führt Herr Hauschildt kurz Gründe an, die die Notwendigkeit, diesen TOP zu behandeln, deutlich machen.

STV:            einstimmig dafür

Neu TOP 14: Personalangelegenheiten

STV:            einstimmig dafür

Neu TOP 15: Grundstücksangelegenheiten

STV:            einstimmig dafür

Es wird somit folgende Tagesordnung beraten:

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Protokoll der letzten Sitzungen
5. Wahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters
6. Stellungnahme zur Anhörung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten betreffend die Auflösung der Gemeindevertretung Felde
7. Wahl der 8 Beisitzer/innen sowie der 8 persönlichen Stellvertreter/innen in den Gemeindewahlausschuss für die vorgezogene Gemeindewahl
8. Neubesetzung der Stelle der Leiterin des Kindergartens der Gemeinde Felde zum 01.09.2016
9. Übertragung der Entscheidung über die Einstellung einer SPA-Kraft (Kiga)
10. Ferienbetreuung 2016
11. Bauvorhaben des Amtes Achterwehr zum Bau einer Flüchtlings- und Obdachlosenunterkunft im Ortsteil Jägerslust, hier: Mitteilung einer Eilentscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach Baugesetzbuch
12. Reparatur bzw. Ersatzbeschaffung von Gerätschaften des Bauhofes
13. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan sowie über die Haushaltssatzung der Gemeinde Felde für das Haushaltsjahr 2016
14. Verschiedenes
15. Personalangelegenheiten
16. Grundstücksangelegenheiten

Es ist beabsichtigt, die TOP's 15 und 16 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

STV:            11 dafür                    1 Enthaltung                    0 dagegen

## **TOP 2            Mitteilungen**

- Derzeitige Einwohnerzahl: 2.129

## **TOP 3            Einwohner/innen fragen**

- Herr Bartusch verliest eine Stellungnahme der Bürger und Bürgerinnen Jägerslusts zum Bau einer Flüchtlings- und Obdachlosenunterkunft im Ortsteil Jägerslust. Diese Stellungnahme, die auch viele Detailfragen beinhaltet, wurde an die Gemeinde Felde und an das Amt Achterwehr gerichtet. In diesem Schreiben werden große Bedenken gegen den geplanten Standort geäußert und bemängelt, dass die Bürger nicht im Vorfelde informiert wurden.

Herr Harders merkt an, dass der richtige Ansprechpartner in diesem Fall das Amt Achterwehr sei, da das Amt auch Eigentümer der in Rede stehenden Fläche ist. Zudem erläutert Herr Harders, dass es sich bisher lediglich um eine Bauvoranfrage handelt, um die rechtliche Zulässigkeit prüfen zu lassen. Mit

Detailplanungen hat sich das Amt Achterwehr bisher noch nicht beschäftigt, so dass die gestellten Fragen zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht beantwortet werden können.

Im Anschluss erfolgt eine zeitlich sehr intensive Diskussion, bei der sich die anwesenden Bürger und Bürgerinnen und auch die Gemeindevertreter/innen rege beteiligen. Auch der dort angesiedelte Waldkindergarten wird immer wieder in den Fokus der Diskussion gerückt.

Im Anschluss fasst Herr Harders das Ergebnis zusammen:

Er stellt fest, dass es grundsätzlichen Gesprächsbedarf auf und vor allem zwischen allen Ebenen in dieser Angelegenheit gibt. Eine Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen wird eingefordert. Er wird ein Gespräch mit dem Amtsdirektor des Amtes Achterwehr suchen und das hier gewonnene Meinungsbild weitergeben.

#### **TOP 4        Protokolle der letzten Sitzung**

Der Vorsitzende fragt die Anwesenden, ob es Einwendungen/Änderungswünsche zu den Niederschriften der öffentlichen & nichtöffentlichen Sitzung vom 07.12.2015 gibt.

Es werden keine Änderungsanträge vorgebracht.

Die Protokolle der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung vom 07.12.2015 sind somit genehmigt.

#### **TOP 5        Wahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters**

Der Vorsitzende fragt, ob Wahlvorschläge vorgebracht werden. Dieses ist nicht der Fall.

Somit kann keine Wahl durchgeführt werden.

#### **TOP 6        Stellungnahme zur Anhörung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten betreffend die Auflösung der Gemeindevertretung Felde**

Mit Erlass vom 14.12.2015 hat das Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein mitgeteilt, dass es beabsichtigt, die Gemeindevertretung Felde zum 01.03.2016 aufzulösen und gibt der Gemeindevertretung bis zum 14.01.2016 Gelegenheit zur Stellungnahme. Das Amt Achterwehr hat diesen Erlass allen Mitgliedern der Gemeindevertretung übermittelt.

Rechtsmittel gegen die Entscheidung des Ministeriums kann jedes Mitglied der Gemeindevertretung, sowie die Gemeindevertretung selbst als Organ einlegen.

Im Anhörungsschreiben hat das Ministerium die für die beabsichtigte Auflösung sprechenden Erwägungen umfangreich dargestellt.

Ausgangspunkt ist, dass sich die Gemeindevertretung seit Monaten nicht in der Lage sah, der Vorgabe der Gemeindeordnung folgend, einen Bürgermeister/Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu wählen. Es wäre im Interesse der Gemeinde Felde und seiner Einwohner, wenn die Auflösung und danach die Neuwahl der Gemeindevertretung so schnell wie möglich- eventuell auch schon zum 01.02.2016- erfolgen könnte. Hilfreich wäre dabei ein Rechtsmittelverzicht gegen die beabsichtigte Entscheidung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten.

Der Vorsitzende hat daher für jedes Mitglied der Gemeindevertretung eine mit dem Ministerium abgestimmte Erklärung über einen Rechtsmittelverzicht vorbereitet.

Liegen dem Ministerium alle Erklärungen vor, wird die Auflösungsverfügung unanfechtbar. Innerhalb von 3 Monaten nach Unanfechtbarkeit ist die Gemeindevertretung für den Rest der Wahlzeit neu zu wählen. Wird der Rechtsmittelverzicht nicht von allen hierzu Berechtigten erklärt, tritt die Unanfechtbarkeit mit Ablauf eines Monats nach Zustellung des Auflösungsbescheides ein.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender Beschluss:

*Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass das Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein beabsichtigt, die Gemeindevertretung Felde aufzulösen und erklärt gleichzeitig ihren Verzicht auf Einlegung von Rechtsmittel.*

*Die Gemeindevertretung bittet das Ministerium, die Auflösung bereits zum 01.02.2016 auszusprechen.*

STV: einstimmig dafür.

**TOP 7      Wahl der 8 Beisitzer/innen sowie der 8 persönlichen  
Stellvertreter/innen in den Gemeindevwahlausschuss für die  
vorgezogene Gemeindevwahl**

Folgende Vorschläge werden unterbreitet:

SPD:

1. Herr Bock                                      Stellvertreter:                      Herr Stamm

BFF:

2. Herr Pohlmann  
3. Herr Hauschildt, Matthias

WG:

4. Herr Langmaack                              Stellvertreter:                      Herr Stolzenberger  
5. Herr Engel  
6. Herr Martens

Grüne:

7. Herr Pfeil                                      Stellvertreter:                      Herr Kürschner

Weitere Vorschläge werden nicht vorgebracht. Über die genannten Kandidaten wird en bloc abgestimmt:

STV: einstimmig dafür

Da die erforderliche Anzahl an Beisitzern und Stellvertreter/innen nicht erreicht wurde, wird der Vorsitzende die noch fehlenden Kandidaten im Nachgang berufen.

#### **TOP 8 Neubesetzung der Stelle der Leiterin des Kindergartens der Gemeinde Felde zum 01.09.2016**

Herr Harders erläutert, dass die Leiterin des Kindergartens Felde, Frau Johanna Fischer, mit Schreiben vom 13.11.2015 ihr Beschäftigungsverhältnis mit der Gemeinde Felde fristgemäß mit Ablauf des 31.08.2016 gekündigt hat, da sie vorgezogene Altersrente für Frauen beziehen wird. Somit wird zum 01.09.2016 die Neubesetzung der Stelle der Kindergartenleitung erforderlich.

Allen Gemeindevertretern liegen 2 Vorschläge für einen Ausschreibungstext vor. Eine wurde durch das Amt Achterwehr in Abstimmung mit der derzeitigen Leiterin des Kindergartens erstellt; die andere ist eine von Frau Paulsen überarbeitete Fassung. Zunächst soll beschlossen werden, welcher Ausschreibungstext veröffentlicht werden soll.

Im Anschluss erfolgt eine kurze Diskussion, insbesondere über die notwendigen Qualifikationen und die Frage, ob und in welchem Umfang eine „Leitungserfahrung“ vorausgesetzt werden muss.

Im Anschluss lässt Herr Harders zunächst über den Ursprungausschreibungstext des Amtes Achterwehr abstimmen, mit der Änderung, dass Bewerbungsschluss der **28.02.2016** sein soll und nicht wie ursprünglich vorgesehen der 06.02.2016.

*Die Gemeindevertretung beschließt, die Stellenausschreibung der Kindergartenleitung zum 01.09.2016, mit dem vom Amt Achterwehr erarbeiteten Ausschreibungstext mit der Änderung der Bewerbungsfrist (28.02.2016), zu veröffentlichen.*

STV: 7 dafür 0 Enthaltungen 5 dagegen.

Eine Abstimmung über den Ausschreibungstext von Frau Paulsen ist aufgrund des vorliegenden Abstimmungsergebnisses daher entbehrlich.

Herr Harders erklärt, dass beabsichtigt sei, die Durchführung der Bewerbungsgespräche und die Entscheidungsbefugnis auf den zuständigen Ausschuss zu übertragen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

*Dem Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss wird die Führung der Gespräche mit geeigneten Bewerbern/Bewerberinnen sowie die Entscheidung über die Einstellung übertragen. Die Fraktionssprecher, stv. Bürgermeister/innen und die Vorsitzenden des Elternbeirates können bei der Einstellung beratend tätig sein.*

STV: einstimmig dafür

**TOP 9 Übertragung der Entscheidung über die Einstellung einer SPA-Kraft (Kiga)**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 19.11.2015 die Einstellung einer zusätzlichen sozialpädagogischen Assistentin mit 27,5 Stunden/Woche für die neu einzurichtende erweiterte, altersgemischte Gruppe zum Februar 2016 beschlossen hat. Die Ausschreibung ist erfolgt; Bewerbungsschluss war der 09.01.2016.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender Beschluss:

*Dem Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss wird die Führung der Gespräche mit geeigneten Bewerbern/Bewerberinnen sowie die Entscheidung über die Einstellung übertragen.*

STV: einstimmig dafür.

**TOP 10 Ferienbetreuung 2016**

Frau Paulsen erläutert kurz den Sachverhalt und berichtet über die Beratung der Thematik am 03.12.2015 im BSK-Ausschuss. Der dort erarbeitete Beschlussvorschlag liegt jedem Gemeindevertreter/in vor.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

*Die Gemeindevertretung beschließt, auch im Jahr 2016 eine Ferienbetreuung unter unveränderten Bedingungen mit Ausnahme des Essenspreises (Erhöhung auf 2,70 €/ 4,00 €) zu folgenden Zeiten durchzuführen:*

a) 04.04.2016 – 08.04.2016

b) 25.07.2016 – 05.08.2016

c) 24.10.2016 – 28.10.2016

*Gleichzeitig wird dem Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss die Entscheidung von Detailfragen im Rahmen der Durchführung übertragen.*

STV: einstimmig dafür

**TOP 11 Bauvoranfrage des Amtes Achterwehr zum Bau einer Flüchtlings- und Obdachlosenunterkunft im Ortsteil Jägerslust, hier: Mitteilung einer Eilentscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach Baugesetzbuch**

Das Amt Achterwehr hat mit Schreiben vom 18.11.2015 beim Kreisbauamt einen Antrag auf Erteilung eines Vorbescheides für die Errichtung einer Flüchtlings-/Obdachlosenunterkunft auf ihrem Grundstück im Ortsteil Jägerslust gestellt, um die rechtliche Zulässigkeit des geplanten Bauvorhabens prüfen zu lassen. Dafür ist nach den Vorschriften des Baugesetzbuches das Einvernehmen der Gemeinde Felde erforderlich.

Im Rahmen dieses Verfahrens konnte auf Wunsch der Gemeinde Felde durch einen Vertrag zwischen der Gemeinde Felde und dem Amt Achterwehr Festlegungen getroffen werden, die das Interesse der Gemeinde Felde für eine das Ortsbild bereichernde Unterkunft sowie eine Höchstgrenze für die Belegung der neuen Unterkunft sichern.

Durch Vorschriften des Asylbeschleunigungsgesetz ist die Frist für die Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen nach Baugesetzbuch auf einen Monat nach Antragstellung beim Kreisbauamt verringert worden. Wird bis dahin nicht über das Einvernehmen entschieden, gilt das Einvernehmen nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (fiktiv) als erteilt. Daher hat Herr Harders am 18.12.2015 das gemeindliche Einvernehmen der Gemeinde Felde zur o.a. Bauvoranfrage des Amtes Achterwehr erteilt, nachdem er zuvor den Vertrag zwischen der Gemeinde Felde und dem Amt Achterwehr ebenfalls am 18.12.2015 unterzeichnet hat und darüber hinaus auch keine rechtlichen Gründe vorlagen, die eine Verweigerung des gemeindlichen Einvernehmens rechtfertigen würden.

Nach § 50 Absatz 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein entscheidet der Bürgermeister über dringende Maßnahmen, die sofort ausgeführt werden müssen. Die Gründe für die Entscheidung und die Art der Erledigung sind der Gemeindevertretung unverzüglich mitzuteilen. Die Gemeindevertretung kann die Entscheidung entweder bestätigen oder aufheben, soweit nicht bereits Rechte Dritter entstanden sind.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender Beschluss:

*Die Gemeindevertretung bestätigt die Eilentscheidung des Beauftragten über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens vom 18.12.2015 zur Bauvoranfrage des Amtes Achterwehr bezüglich der Errichtung einer Flüchtlings-/Obdachlosenunterkunft im Ortsteil Jägerslust.*

STV:            7 dafür                    5 Enthaltungen                    0 dagegen



## **TOP 12      Reparatur bzw. Ersatzbeschaffung von Gerätschaften des Bauhofes Felde**

Herr Harders erläutert kurz die Sachlage und berichtet über die schlechten Zustände der Gerätschaften des Bauhofes. Besonders der Kommunaltrecker ist aufgrund seines Alters sehr reparaturanfällig und verursacht daher auch hohe Kosten.

Am Ende der Beratung besteht Einvernehmen darüber, das die Anschaffung eines neuen Kommunaltreckers notwendig ist.

Es ergeht daher folgender Beschluss:

*Die Gemeindevertretung beschließt die Beschaffung eines Kommunaltreckers (Kubota) für den Bauhof Felde zu einem Preis von ca. 55.000,00 €. Die Durchführung der Beschaffungsmaßnahme wird –analog dem GV-Beschluss vom 27.06.2015- an den Finanz,- Bau- und Liegenschaftsausschuss übertragen. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 55.000,00 € sind in den Haushalt 2016 einzustellen.*

STV:            10 dafür                    2 Enthaltungen                    0 dagegen

## **TOP 13      Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan sowie über die Haushaltssatzung der Gemeinde Felde für das Haushaltsjahr 2016**

Die Entwürfe des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung liegen jeder Gemeindevertreterin/ jedem Gemeindevertreter vor.

Der Kämmerer des Amtes Achterwehr, Herr Carstensen, erläutert kurz die wesentlichen Punkte.

Im Anschluss fragt er, wie die Gemeinde die neu einzustellenden 55.000,00 € für den zu beschaffenden Kommunaltrecker (siehe TOP 12) finanzieren will. Als Möglichkeiten sehe er eine Kreditaufnahme oder eine Anhebung der Hebesätze.

Herr Kracht merkt an, dass im Haushalt 2015 bereits eine Summe für dieses Vorhaben eingestellt wurde. Diese müsse in das Haushaltsjahr 2016 übertragen werden. Somit könne man zunächst von einer Kreditaufnahme bzw. einer Anhebung der Hebesätze absehen.

Herr Carstensen bestätigt die Aussage von Herrn Kracht und wird dieses prüfen.

Im Anschluss ergeht folgender Beschluss:

*Die Gemeindevertretung genehmigt den vorliegenden Haushaltsplan sowie die Haushaltssatzung für das Jahr 2016 mit folgenden Änderungen:*

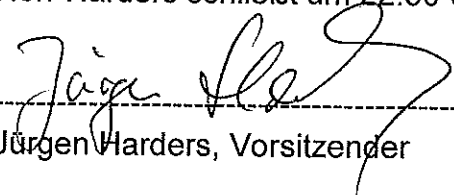
- a)    300,00 € Spende Feuerwehr (kostenneutral)
- b)    Einstellung von 55.000,00 € für die Beschaffung eines Kommunaltreckers

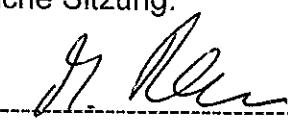
STV:            11 dafür                    1 Enthaltung                    0 dagegen.

**TOP 13      Verschiedenes**

- Gemeindevertreter Schlichtenberger fragt, ob und wie die Ausschussarbeit, insbesondere im Umweltausschuss zukünftig weitergehen soll.  
Herr Harders antwortet, dass die Ausschüsse bestehen bleiben und weiter Ihre Arbeit verrichten. Über Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse entscheidet letztendlich der Beauftragte im Rahmen der Hauptsatzungsregelungen.
  
- Frau Paulsen fragt nach einem Termin für den diesjährigen „Dorfputz“. Man einigt sich auf den 19.03.2016
  
- Herr Kracht fragt zum wiederholtem Male nach dem Verbleib des gemeindlichen Laptop's.  
Frau Dommes antwortet, dass dieser sich in der VHS befindet.
  
- Die Bekanntmachung des Termins für die Grünabfallsammlung erfolgt durch den Bauhof.

Herr Harders schließt um 22:50 Uhr die öffentliche Sitzung.

  
-----  
Jürgen Harders, Vorsitzender

  
-----  
Marc Reiser, Protokollführer